

Protokoll zur 43. Mitgliederversammlung des FITT e.V.

Termin: 21. September 2017
Uhrzeit: 15:00 bis 16:15 Uhr bzw. 18:00
Ort: KTP Packaging Solutions GmbH
Saarstrasse 2, Bous (Saarland)
Protokoll Prof. Schmidt

Teilnehmer der Mitgliederversammlung:

- 10 ordentliche Mitglieder (inklusive Vorstand)
- 4 beratende Mitglieder des Vorstandes
- 7 Gäste

Vgl. gesonderte Teilnehmerliste im Anhang

Anhang / Anlagen

- Teilnehmerverzeichnis (Anhang im Protokoll)
- Präsentationsunterlage FITT e.V. (Anlage zum Protokoll)
- Kassenprüfung 2016
- Unternehmenspräsentation FITT gGmbH

Agenda

- 1 Beschlussfähigkeit FITT e.V.
- 2 Agenda, Protokoll letzte Mitgliederversammlung
- 3 Bericht des Vorstandes
- 4 Kassenbericht und Ausblick
- 5 Entlastung des Vorstandes
- 6 Vorstellung Aktivitäten FITT gGmbH
- 7 Verschiedenes

TOP 0 Begrüßung der Mitglieder und Gäste

Andreas Wintrich als Geschäftsführer der KTP begrüßte zunächst alle Mitglieder des FITT e.V. und alle Gäste/Teilnehmer des Praxis Dialogs und der Preisverleihung im Rahmen des Scientific Award 2016/2017.

TOP 1 Beschlussfähigkeit FITT e.V.

Zunächst erläuterte Prof. Schmidt das Fehler des Vorsitzendes des FITT e.V. Herrn Andreas P. Müller. Herr Müller wird sein bisheriges Unternehmen die KS Pierburg in Thionville Ende September verlassen. Er übernimmt ab dem 1.10.2017 als Standortleiters eines der größten Werke der ThyssenKrupp Bilstein. Herr Müller hat die Sitzung entsprechend vorbereitet und Prof. Schmidt gebeten für die Mitgliederversammlung gemäß Satzung des FITT e.V. die Leitung der Versammlung zu übernehmen.

Für die Beschlussfähigkeit muss ein Fünftel der Mitglieder selbst anwesend oder durch Vollmacht vertreten sein. Dies war zu Beginn und während der gesamten Sitzung gewährleistet, sodass die Beschlussfähigkeit gegeben war. Vgl. auch Teilnehmerliste.

Von Seiten des Vorstandes waren anwesend:

- Prof. Dr. K.-J. Schmidt, Stellv. Vorsitzender FITT e.V.
- Willi Zimmerling, Geschäftsführer ZWF

Folgende Vollmachten wurden durch fehlende Vorstandsmitglieder erteilt:

- Dr. Arndt Klein-Zirbes, Haupt-GF der HWK Saar, vertreten durch Herrn Dr. Justus
- Paul Lemoine, Group VP Inalfa Roof Systems, Vollmacht an Willi Zimmerling
- Otmar Schön, Geschäftsf. Gesellschafter Hydac, Vollmacht an Prof. Schmidt

TOP 2 Agenda und Genehmigung des Protokolls 43. Mitgliederversammlung

Gegen das den Mitgliedern vorliegende Protokoll der 42. Mitgliederversammlung vom Januar 2016 bei der Gerima wurden keine Einwände erhoben. Das Protokoll ist damit genehmigt.

TOP 3 Bericht des Vorstandes

Da die operativen Aufgaben für Projekte nach der Gründung der FITT gGmbH an diese übertragen wurden, beschränkt sich die Arbeit in erster Linie auf die Unterstützung der TT-Aktivitäten an der HTW und die Motivation von Unternehmen für eine verstärkte Zusammenarbeit im Technologietransfer mit der HTW. Das bedeutet dann:

- Information der Mitglieder
- Informationen über die Arbeit des Technologietransfers
- Zusammenarbeit der FITT-Mitglieder mit der HTW
- Förderung von Technologie-Projekten
- Öffentlichkeitsarbeit für Technologietransfer

Hierzu gehören dann auch die Veranstaltungen bei Unternehmen im Saarland über Technologiearbeit und Innovation. So wurden in den letzten Jahren auch regelmäßig geeignete Veranstaltungen mit den Partnern GfPM und des AKJ Automotive durchgeführt. Das Ziel, hier jedes Jahr 2 bis 3 Veranstaltungen zu organisieren und den Mitgliedern den Zugang zu ermöglichen, wurde erreicht.

Auch wurde ein neuer Web-Auftritt installiert. Vgl. hierzu www.fittev.de. Bei der Anzahl der Mitglieder des FITT e.V. gab es keine wesentlichen Bewegungen. Allerdings wurde die Daimler Protics als neues Mitglied für den FITT e.V. gewonnen.

Herr Linder von Daimler Protics stellte in diesem Zusammenhang auch das Unternehmen Daimler Protics vor. Das Unternehmen Daimler Protics hat sich nach einer umfangreichen Recherche entschlossen neben seinem Standort in Stuttgart einen weiteren Standort im Saarland zu eröffnen. Daimler Protics ist eine 100%-töchter der Daimler AG und betreut in Themen der Digitalisierung in verschiedenen Themengebieten schwerpunktmäßig die Daimler-Standorte in Europa.

Der Bericht des Vorstandes wurde von Prof. Schmidt vorgetragen.

Zu den einzelnen Aussagen vgl. auch die beiliegende Präsentation.

TOP 4 Kassenbericht 2016 und Ausblick 2017

Prof. Schmidt erläuterte den Kassenbericht für 2016. Leider konnten die beiden Kassenprüfer zur Sitzung nicht persönlich anwesend sein. Deshalb wurden in der Präsentation die Anmerkungen der beiden Kassenprüfer gesondert erläutert.

Die Unterlagen wurden in der Geschäftsstelle des FITT e.V. bis auf zwei fehlende Belege der Bank Saar vollständig dargelegt, es wurden alle Fragen bereitwillig und vollständig beantwortet. Es konnten bis auf die 2 fehlenden Bankauszüge alle Belege geprüft werden und es liegen diesbezüglich keine Beanstandungen vor.

Nachtrag – am 22. September 2017 gingen in der Geschäftsstelle des FITT e.V. die mehrfach bei der Bank1 Saar angeforderten beiden Belege ein. Die in den Belegen ausgewiesenen Beträge betätigen die Aussagen des Kassenberichtes.

TOP 5 Entlastung des Vorstandes

Herr Malter schlug die gesamthafte Entlastung des Vorstandes vor.

Ergebnis:

- **Dafür:** 5 Stimmen
- **Dagegen:** 0 Stimmen
- **Enthaltungen:** 2 Stimmen der Vorstandsmitglieder W. Zimmerling und K.-J. Schmidt

Damit wurde der gesamte Vorstand für das Geschäftsjahr 2016 entlastet.

TOP 6 Status/Aktivitäten FITT gGmbH

Prof. Schmidt gab Herrn Maringer das Wort zur Vorstellung der FITT gGmbH. Herr Maringer erläuterte die Entwicklung der FITT gGmbH. Hierbei ging er auf die Weiterentwicklung in den einzelnen Projekten als auch auf die neu entwickelten Geschäftsfelder der FITT gGmbH ein.

Die Grundfinanzierung erfolgt über einen Finanzierungsbeitrag, der durch die Staatskanzlei, über die HTW als eigene Position im Haushalt gezahlt wird. Insgesamt werden über Projekte der FITT gGmbH ca. 100 Mitarbeiter finanziert.

Einige Fakten:

- Hohe Akzeptanz der FITT gGmbH auch außerhalb der HTW
- Starker Anstieg des Projektvolumens in allen Projektbereichen
- FITT gGmbH bundesweit Benchmark im Projektbereich der FHs
- Organisation von Förderprojekten Mittelstand, insbesondere auch Hinweise zu Fördersummen um $\geq 50\%$ bei Weiterbildungsprojekten
- Umzug der FITT gGmbH in das Toto-Haus erfolgreich umgesetzt

Weitere Details vgl. auch gesonderte Präsentation.

Prof. Schmidt dankte Herrn Maringer für die Vorstellung und sicherte der FITT gGmbH auch die weitere Unterstützung des FITT e.V. bei der Gewinnung und Vermarktung der FITT gGmbH und der hier in Zusammenarbeit mit der HTW des Saarlandes durchgeführten F&E-Projekte zu.

TOP 7 Verschiedenes zur Mitgliederversammlung

Zu „Verschiedenes“ wurde der Präsident der HTW des Saarlandes gebeten, einige Informationen zum neu gegründeten Mittelstandszentrum der HTW zu geben.

Prof. Rommel erläuterte die erfolgreiche Entwicklung des Technologietransfers, der einerseits über die FITT gGmbH und andererseits über die HTW des Saarlandes umgesetzt wird. Das Mittelstandszentrum der HTW wird sich insbesondere dem Mittelstand und den dort möglichen Innovationen widmen. So wird eine bestehende Lücke in der Ausprägung der TT-Aktivitäten geschlossen.

Praxis Dialog KTP

TOP 8 Die KTP Packaging Solutions

Die KTP ist einer der führenden Hersteller für Verpackungssysteme. Ein großer Schwerpunkt sind hochflexible Verpackungssysteme für die Automobilindustrie. Insbesondere die europäischen Automobilhersteller greifen dabei immer intensiver auf die Systeme von KTP und die damit zusammenhängenden Planungsleistungen zurück.

Wir hatten Gelegenheit, mit dem Management die aktuellen Verpackungsstrategien in der Automobilindustrie und deren Umsetzung zu diskutieren sowie vor Ort in der Entwicklung und Produktion die einzelnen Phasen von der Spezifizierung bis zur Herstellung kennenzulernen.

Bild - Ausschnitt mit einigen der neueste KTP-Produkte



KTP versorgt über die beiden Standorte in Bous und Tajcan (China) die weltweiten Standorte der Automobilhersteller und Zulieferer. Hervorzuheben ist die Ausrichtung auf die Themen Ökologie, Ökonomie und Produktivität im Handling der Versorgungs- und Entsorgungsprozesse der weltweiten Supply Chain.

Wie KTP die Erwartungen der weltweiten Kunden nach Effizienz, Effektivität in den Produkten und in der Produktion/Logistik umsetzt, konnten wir sehr ausführlich erfahren.

TOP 9 Der Werksrundgang

Im anschließenden Rundgang wurden die Teilnehmer in mehreren Gruppen durch die einzelnen Werksbereiche geführt. Auch hier wurde die hohe Kompetenz deutlich und auch die Chancen von KTP, die augenblickliche Stellung als „Platzhirsch“ für innovative Verpackungssysteme weiter auszubauen.

Bild – Eine der Besucher-Gruppe beim Rundgang



TOP 10 Die Prämierung bester Abschlussarbeiten „Scientific Award“

FITT und die GfPM prämiieren einmal jährlich herausragende Abschlussarbeiten, die von den Professoren der HTW des Saarlandes betreut wurden. Auch für die zurückliegende Periode 2016/2017 konnten wieder jeweils eine herausragende Bachelor-, Master- und Promotionsarbeit prämiert werden.

Prämiert wurden

- **Bachelor-Arbeit:** Patrick Bernhardt, betreut durch Prof. Dr. Ralf Oetinger
- **Master-Arbeit:** Christian Grandinetti, betreut durch Prof. Dr. Ahmad Osman
- **Promotion:** Benjamin Behringer, betreut durch Prof. Dr. Martina Lehser

Zu den Themen und Details vgl. auch Anlage zum Scientific Award.

Abschluss

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung, die Vorstellung der KTP mit Betriebsrundgang und der Prämierung im Rahmen des Scientific Award 2016/2017 lud Herr Wintrich die Teilnehmer noch zu einem abschließenden Imbiss ein, der auch intensiv für den Aufbau weitere Kontakte zwischen Mitgliedern und Teilnehmern der Praxis-Dialog-Veranstaltung genutzt wurde.